

42. Ausgabe der närrischen Ordensschau

Jeckes Treiben in der Aachener Bank. Ausstellung noch bis Aschermittwoch.

Alaaf an die Freude – das diesjährige Sessionsmotto passt wunderbar zur langjährigen Zusammenarbeit zwischen AAK und Aachener Bank: Denn bereits seit 1978 präsentiert die Bank in einer Ausstellung des Festausschuss Aachener Karneval alle Sessionsorden in ihrem Hause. Liebevoll zusammengestellt und präsentiert von Archivar Udo Rohner werden ab sofort bis Aschermittwoch wieder alle Orden in der Theaterstraße 5 gezeigt.

Feierlich eröffnet wurde die Ausstellung von Frank Prömpeler, Präsident des Festausschuss Aachener Karneval (AAK), Jens Ulrich Meyer und Peter Jorias aus dem Vorstand der Aachener Bank. Neben einer Spende für die Brauchtumpflege an den AAK, hat die Volksbank auch das Engagement von Prinz Martin I., einen inklusiven Rosenmontagswagen zu schaffen, mit einer Spende von 10.000 Euro unterstützt.

„Wir sind stolz, so nah dran am Entstehungsprozess dieses Wagens zu sein und wünschen Prinz und Hofstaat weiterhin viel Erfolg und Kraft für die gute Sache“, erklärt Peter Jorias. Komplettiert wurde die Ausstellung traditionell durch die Orden von Prinz Martin I. und Märchenprinz Leo I., die mit ihrem Hofstaat und ein paar Liedern zudem für gute Stimmung sorgten.



Karneval in der Aachener Bank: Jens Ulrich Meyer (v.l.), Peter Jorias, Frank Prömpeler freuten sich über den Besuch von Märchenprinz Leo I und Martin I.

Auch der Akika hat durch die Aachener Bank eine großzügige Spende erhalten. Denn das Jubiläumsbuch „70 Jahre Aachener Kinder Karneval“ ist über die Crowdfunding-Plattform der Bank, der sogenannten „Aachener Spendierbütt“, finanziert worden, und ist nun in der Theaterstraße erhältlich. Das 200-Seiten starke Werk kostet 19 Euro. Zu diesem Thema hat Guido Diefenthal eine Sondervitrine gestaltet, die die Ordensschau ergänzt.

Die Ausstellung ist bis einschließlich 25. Februar 2020 während der Öffnungszeiten der Bank in der Theaterstraße 5 zu sehen:

Montag und Donnerstag	8.30 – 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	8.30 – 17.00 Uhr
Freitag	8.30 – 13.00 Uhr